



Medienmitteilung

17. Februar 2016

Generalversammlung der VED Visp Energie Dienste AG in Bürchen

Erfreuliches Jahresergebnis 2014/2015

Die VED Visp Energie Dienste AG (VED) ist mit der Stromversorgung der Kunden auf den Gemeindegebieten Ausserberg, Baltschieder, Bürchen, Eggerberg, Lalden, Niedergesteln und Visp beauftragt. Diese Gemeinden sind zusammen mit der EnAlpin AG auch die Aktionäre der VED, die rund 9'000 Kunden zählt. Die Gesellschaft hielt am 17. Februar 2016 in Bürchen ihre ordentliche Generalversammlung ab, mit welcher das Geschäftsjahr 2014/2015 abgeschlossen wurde. Das Fazit von Präsident Rolet Gruber: „Die VED darf erneut auf ein gutes Geschäftsjahr zurückblicken. Die finanziellen Kennzahlen der Gesellschaft sind stabil auf erfreulichem Niveau. Die Stromlieferung an die Kunden erfolgt zu wettbewerbsfähigen Preisen.“

Durchschnittlicher Strompreis von 15.88 Rappen pro Kilowattstunde

Vom 01. Oktober 2014 bis 30. September 2015 verkaufte die VED insgesamt rund 66 Millionen Kilowattstunden elektrische Energie an ihre Kunden. Der durchschnittliche Strompreis betrug 15.88 Rappen pro Kilowattstunde und war damit rund 1% tiefer als im Vorjahr. Dieser Gesamtpreis setzt sich zusammen aus Energiekosten, Netznutzungskosten aller 7 Schweizer Netzebenen und Energiegebühren (Kostendeckende Einspeisevergütung und Systemdienstleistungen an Swissgrid sowie Konzessionsgebühren an die Gemeinden). Vom durchschnittlichen Gesamtpreis von 15.88 Rp./kWh entfallen 37% auf die Energie, 47% auf die Netznutzungsentgelte und 16% auf die Energiegebühren. Aufgrund des andauernden Überangebotes an elektrischer Energie auf den Strommärkten sank die Preiskomponente Energie im Vergleich zum Vorjahr. Die Komponenten Netznutzung und Energiegebühren verzeichneten hingegen einen Anstieg.

Werterhalt des Stromnetzes durch Investitionen, Betrieb und Unterhalt

Im Geschäftsjahr 2014/2015 betrugen die Bruttoinvestitionen in das Stromnetz der VED rund eine Million Franken. Für Betrieb und Unterhalt des Stromnetzes wurden rund 0.7 Millionen Franken aufgewendet. Die Länge des Niederspannungsnetzes (400 V) der VED beträgt rund 224 Kilometer. Total sind 92 Trafostationen und 334 Verteilboxen in Betrieb. Der Betrieb und Unterhalt des Niederspannungsnetzes wird durch die Mitarbeitenden der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG gewährleistet. Die VED baut gegenwärtig im Auftrag der Oberwalliser Netzgesellschaft DANET das Glasfasernetz in Visp.

Finanzielle Kennzahlen

Bei einem Umsatz von 13.0 Millionen Franken und einem Betriebsaufwand von 12.4 Millionen Franken wird ein Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) von gerundet 658'000 Franken erzielt. Das ausgewiesene Nettoergebnis beträgt 262'229 Franken.

Die Steuern an Bund, Kanton und Gemeinde betragen gerundet 119'000 Franken. Im Weiteren entrichtet die VED gerundet 703'000 Franken als vertraglich vereinbarte Konzessionsgebühr an die Aktionärgemeinden.

Beilagen:

- Geschäftsbericht 2014/2015



Verwaltungsrat und Geschäftsführung VED v.l.n.r.:

Alain Bregy, Michel Schwery (Vizepräsident), Aldo Karlen, Rolet Gruber, Christoph Meichtry, Bruno Hostettler, Beat Abgottspon

(es fehlen auf dem Foto die Verwaltungsräte Dr. Philipp Teyssere und Marc Wyssen)

Für Fragen sind Ihre Ansprechpartner:

Rolet Gruber, Präsident VED / Mobile +41 79 357 53 74
Michel Schwery, Geschäftsführer VED / +41 27 945 75 50